yom 17.04.2020 zu 892/J (XXVII. GP)

Bundesministerium

sozialministerium.at

Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Rudolf Anschober Bundesminister

Herrn Mag. Wolfgang Sobotka Präsident des Nationalrates Parlament 1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.116.165

Wien, 16.4.2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 892/J des Abgeordneten Lercher, Genossinnen und Genossen betreffend "wie teuer war die ergebnislose Regierungsklausur?" wie folgt:

Frage 1:

 Mit wie vielen Personen reisten Sie zur Regierungsklausur? (Bitte um konkrete und separate Angabe, wie viele Mitarbeiterinnen Ihres Büros einerseits und des Ressorts andererseits mitgereist sind)

Ich bin mit zwei Mitarbeiterinnen meines Büros angereist.

Fragen 2,3 und 5:

- Haben sie die Möglichkeit genutzt, mit dem Bus der Regierungsmitglieder zu fahren?
 - a. Wenn ja, wie hoch waren die Anreisekosten?
 - b. Wenn nein, wie (oft) sind Sie angereist?
 - c. Wenn nein, wie hoch waren Ihre Anreisekosten?

- Mit welchem Verkehrsmittel sind die Mitarbeiterinnen ihres Büros bzw. des Ressorts angereist?
 - a. Wie hoch waren die Anreisekosten für alle Kabinetts- und Ressortmitarbeiterinnen insgesamt?
- Mit welchem Verkehrsmittel sind die Mitarbeiterinnen ihres Büros bzw. des Ressorts zurückgefahren?
 - b. Wie hoch waren die Abreisekosten für alle Kabinetts- und Ressortmitarbeiterinnen insgesamt?

Ich verweise auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 887/J durch den Herrn Bundeskanzler.

Frage 4:

- Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie von der Regierungsklausur wieder zurückgefahren?
 - a. Wie hoch waren die Abreisekosten?

Im Anschluss an die Regierungsklausur bin ich mit der Bahn zu meinem Wohnsitz in OÖ gefahren.

Frage 6:

 Wie hoch waren die Kosten, die Ihrem Ressort durch diese Regierungsklausur entstanden sind? (Bitte um Angabe der Gesamtsumme, sowie getrennt nach Sachkosten und Personalkosten, sowie nach Kostenkategorien z.B. für Übernachtung, Verpflegung, An- und Abreise, Diäten, Überstunden)

Die dem Ressort durch die Regierungsklausur entstandenen Kosten belaufen sich auf EUR 461,80. Es handelt sich hierbei um Übernachtungskosten.

Fragen 7 und 8:

 Wie ist nunmehr das im Ministerratsvortrag vom 30.1.2020 zu lesende "Sparen im System" im Hinblick auf die entstandenen Kosten für die ergebnislose Regierungsklausur zu verstehen?

- Wäre es möglich gewesen, das "Ergebnis" der Regierungsklausur, ohne teure Ausflugsfahrt, auch in Wien vorzustellen?
 - a. Wenn nein, warum nicht?
 - b. Wenn ja, werden diese Lehren beim nächsten Mal Anwendung finden?
 - i. Wenn nein, warum nicht?

Im Rahmen der Regierungsklausur fand neben vielen Besprechungen und Verhandlungsrunden ein Ministerrat mit einer Vielzahl an Beschlusspunkten statt, darunter auch der Startschuss der Steuerreform mit dem klaren Ziel, die Menschen zu entlasten und die Ökologisierung im Steuersystem zu fördern.

Verhandlungen zu diesem und vielen anderen Themen der Regierungspolitik konnten auf der Regierungsklausur durch die Anwesenheit aller Mitglieder der Bundesregierung effizient und wirtschaftlich geführt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Anschober